

750 Ministrant*innen aus Speyer: Rückkehr von unvergesslicher Rom- Wallfahrt

750 Ministrant*innen des Bistums Speyer erlebten eine unvergessliche Woche in Rom mit Pilgeraktivitäten, Papstaudienz und italienischer Pasta.

Eine Reise nach Rom stellt für viele junge Menschen eine Gelegenheit dar, sowohl ihren Glauben zu vertiefen als auch neue Freundschaften zu schließen. Vor kurzem sind 750 Ministrant*innen aus dem Bistum Speyer von einer solch bedeutungsvollen Pilgerfahrt zurückgekehrt. Diese Wallfahrt, die sie in die Ewige Stadt führte, ist nicht nur eine spirituelle Erfahrung, sondern auch eine Chance, kulturelle Highlights zu entdecken und wertvolle Erlebnisse zu sammeln.

Gemeinschaftserlebnisse stärken das Band zwischen den Pilgernden

In der Rückschau auf die vergangene Woche äußerte Pascal Garrecht, der ehrenamtliche Diözesanvorsitzende des BDKJ Speyer: „Die gemeinsamen Erlebnisse dieser fünf Tage haben viele bestehende Freundschaften gefestigt und neue Bekanntschaften geschaffen, die über die Grenzen der Bistümer hinaus reichen.“ Solche Erlebnisse sind für die Teilnehmenden von unschätzbarem Wert und prägen ihre Erinnerungen an diese Reise.

Vielfältige Höhepunkte der Pilgerfahrt

Die Ministrant*innen erlebten eine abwechslungsreiche Woche, die sowohl religiöse als auch kulturelle Aspekte umfasste. Zu den Höhepunkten zählten der Eröffnungsgottesdienst, die Katechese mit Bischof Wiesemann, die Besichtigung der Kapelle der Schweizer Garde und die Papstaudienz. Auch das Gesellige kam nicht zu kurz: „Die vielen Pizzen und die leckere italienische Pasta haben die gemeinsame Zeit versüßt“, berichten die jungen Pilger*innen.

Entdeckungsreise durch Rom

Abseits der religiösen Rituale hatten die Jugendlichen genügend Zeit, die Stadt zu erkunden und das italienische Flair zu genießen. Sie besuchten berühmte Sehenswürdigkeiten wie die Katakomben und den Trevi-Brunnen und erfuhren interessante Anekdoten über die Stadt und ihre Kultur.

Rückkehr nach Speyer und Ausblick auf Erinnerungen

Nach einem erlebnisreichen Aufenthalt in Rom sind die Teilnehmer*innen nun zurück im Bistum Speyer. Die Erlebnisse dieser Wallfahrt werden einen bleibenden Eindruck hinterlassen. Für diejenigen, die weiterhin in Erinnerungen schwelgen möchten, bietet der Instagram-Kanal des Bistums Speyer (@bistum.speyer) eine Plattform, um die schönsten Momente noch einmal Revue passieren zu lassen.

Begleitende Unterstützung für die Ministrant*innen

Das Referat Ministrant*innenseelsorge der Abteilung Jugendseelsorge spielt eine zentrale Rolle in der Begleitung von rund 5000 Ministrant*innen im Bistum Speyer. Zusammen mit dem Reiseveranstalter Eisinger wurde die internationale Romwallfahrt für die Ministrant*innen organisiert. Diese Art der Unterstützung zeigt, wie wichtig die Begleitung junger Menschen

auf ihrem Glaubensweg ist.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass diese Wallfahrt nicht nur eine Reise war, sondern ein bedeutendes Ereignis, das die Lebenswelt vieler junger Menschen bereichert hat.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de